

[Kuleba reist nach Italien, um am G7-Ministertreffen teilzunehmen](#)

17.04.2024

Der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba wird nach Italien reisen, um am G7-Ministertreffen teilzunehmen. Sein Besuch wird vom 17. bis 19. April dauern, teilte das Außenministerium am Mittwoch mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Außenminister Dmytro Kuleba wird nach Italien reisen, um am G7-Ministertreffen teilzunehmen. Sein Besuch wird vom 17. bis 19. April dauern, teilte das Außenministerium am Mittwoch mit.

Es wird erwartet, dass Kuleba an einer Sondersitzung zur Stärkung der internationalen Unterstützung für die Ukraine teilnimmt.

Die Ministerin wird auch eine Reihe von bilateralen Gesprächen führen, insbesondere mit den Chefs der Diplomatie Großbritanniens, Italiens, Kanadas, Deutschlands, Frankreichs, Japans, der USA, der EU und dem Generalsekretär der Anti-Terror-Operation Jens Stoltenberg.

„Die wichtigsten Themen der Gespräche werden die dringende Bereitstellung zusätzlicher Patriot-Batterien und anderer Luftabwehrsysteme für die Ukraine zum Schutz vor russischem Terror, die Bekämpfung der Zusammenarbeit zwischen dem russischen und dem nordkoreanischen Regime sowie die Verwendung eingefrorener russischer Vermögenswerte zur Unterstützung der Ukraine sein“, heißt es in dem Bericht.

Zuvor hatte Dmytro Kuleba die Bedingungen genannt, unter denen die Ukraine aufhören kann, Raffinerien in Russland zu beschießen. Er forderte außerdem dazu auf, „an ihre eigenen Interessen zu denken“.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.